

## **Feuerwehrgerätehaus in Eichenzell: Grundsteinlegung für die Zukunft**

In Eichenzell-Löschenrod wurde der Grundstein für ein neues Feuerwehrgerätehaus gelegt. Der Bau startet mit Kosten von 2,8 Millionen Euro.

### **Neues Feuerwehrgerätehaus in Eichenzell- Löschenrod: Ein Schritt in die Zukunft**

Im kleinen Stadtteil Löschenrod der Gemeinde Eichenzell im Landkreis Fulda wurde am 8. August 2024 ein bedeutsames Ereignis gefeiert: die Grundsteinlegung für ein neues Feuerwehrgerätehaus. Dieses Projekt, welches mit einem Budget von 2,8 Millionen Euro veranschlagt ist, soll nicht nur die Feuerwehr modernisieren, sondern auch die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in den kommenden Jahren garantieren.

### **Bedeutung für die Gemeinschaft**

Die Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses wurde von Bürgermeister Johannes Rothmund als „historischer Tag“ bezeichnet. Es ist ein klares Bekenntnis zur Sicherheit und Unterstützung der lokal ansässigen Feuerwehr sowie der gesamten Gemeinschaft. Rothmund betonte die Notwendigkeit der neuen Räumlichkeiten, da das alte Feuerwehrgebäude nicht mehr den Anforderungen einer zeitgemäßen Feuerwehr entsprach. „Das alte Haus war zu eng und hatte keine überdachte Stellfläche für das zweite Fahrzeug“, erläuterte er während der Zeremonie.

## **Förderung und Baufortschritt**

Finanzielle Unterstützung erhielt das Bauvorhaben durch den Landkreis Fulda und das Land Hessen, die insgesamt 244.000 Euro zur Verfügung stellen. Diese Förderung unterstreicht die Bedeutung des Projektes nicht nur auf kommunaler, sondern auch auf überregionaler Ebene. Die Bauarbeiten begannen bereits im Mai 2024 und schreiten zügig voran, mit dem Ziel, die Fertigstellung bis Ende 2025 zu erreichen.

## **Die Ausstattung des neuen Gebäudes**

Das neue Feuerwehrgerätehaus wird eine großzügige Nutzfläche von 582 Quadratmetern bieten. Im Erdgeschoss sind Umkleide- und Duschräume, ein Gruppenraum sowie ein Bereich für die Jugendfeuerwehr vorgesehen. Des Weiteren wird eine moderne Küche, eine Werkstatt und ein Technikraum eingerichtet. Das Obergeschoss wird zusätzlichen Stauraum beherbergen. Diese modernen Einrichtungen sind entscheidend dafür, dass die Feuerwehr optimal und effektiv arbeiten kann, was wiederum das Sicherheitsniveau in der Gemeinde erhöht.

## **Einblicke in die Planungsphase**

Der Prozess zur Errichtung des neuen Feuerwehrgerätehauses begann bereits im Februar 2023 mit der Einreichung des Bauantrags. Im April erhielt die Gemeinde die notwendige Baugenehmigung, was den Start der Bauarbeiten im Mai ermöglichte. Bürgermeister Rothmund berichtete, dass die Feuerwehr bei der Gestaltung des neuen Hauses eng mit dem Architekturbüro Neumann aus Neuhof zusammengearbeitet hat. Dies ist ein wichtiger Aspekt, um sicherzustellen, dass die Feuerwehr unter besten Bedingungen operieren kann.

## **Ein Symbol für die Zukunft**

Der feierliche Akt der Grundsteinlegung wurde von Wehrführer

Dominik Hörl und dem Ortsbeiratsmitglied Heiko Gergen symbolisch durchgeführt. In die Zeitkapsel des Grundsteins wurden zahlreiche Gegenstände gelegt, darunter aktuelle Euro-Münzen, eine Urkunde über den Baustand und eine Ausgabe der Fuldaer Zeitung. Solche Traditionen stärken den Gemeinschaftsgeist und machen das Vorhaben zu einem bedeutsamen Teil der örtlichen Geschichte.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das neue Feuerwehrgerätehaus in Eichenzell-Löschenrod nicht nur ein Bauprojekt ist, sondern ein bedeutender Schritt für die Sicherheit und Zukunft der Gemeinde darstellt. Es spiegelt auch das Engagement für die Feuerwehr wider, die in der modernen Welt besser gerüstet sein muss, um den Herausforderungen gerecht zu werden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**